

B3 Jörg Rostek

Tagesordnungspunkt: 4.2. Wahl Sprecher\*in (offen)

## Selbstvorstellung

Liebe GRÜNE,

in den vergangenen Jahren haben wir als Partei gemeinsam viel erreicht, ja sogar die größten Erfolge unserer münsteraner Parteigeschichte erzielt. Wir sind so stark wie nie und waren noch nie so viele. Darauf können wir stolz sein. Doch die Niederlage beim Bürgerentscheid hat uns auch deutlich gemacht: Auf Erfolgen darf man sich nicht ausruhen. Die Erwartungen an uns in Münster bleiben hoch.

Konstruktiv und kritisch

Als Partei vor Ort ist es unsere Aufgabe, die Arbeit unserer Fraktionen sowie unserer Amts- und Mandatsträger\*innen konstruktiv und – wo nötig – auch kritisch zu begleiten. Wir müssen glaubwürdig bleiben und zugleich unser grünes Profil klar erkennbar halten. Dafür braucht es Erfahrung, Sachkenntnis, Ausdauer und Freude an politischer Gestaltung. All das bringe ich mit.

Seit 2021 darf ich euch als Kreisverbandssprecher dienen. In dieser Zeit habe ich prägende Phasen unserer Entwicklung in Münster miterlebt und aktiv mitgestaltet. Diese Erfahrung möchte ich weiterhin in den Dienst unseres gemeinsamen Erfolgs stellen.

Viele Herausforderungen

Die Integration unserer zahlreichen Neumitglieder, die Demokratisierung unserer Parteistrukturen, die Organisation anstehender Wahlen, der enge Austausch mit der Zivilgesellschaft, eine verlässliche Information für euch und eine klare Vertretung unserer Positionen in der Öffentlichkeit – all das wird die Arbeit des Kreisverbandssprechers in den kommenden zwei Jahren prägen. Auf diese Aufgaben freue ich mich sehr.

Als GRÜNE in Regierungsverantwortung werden wir in einer zunehmend unsicheren Weltlage verstärkt mit Desinformation und Angriffen der politischen Konkurrenz konfrontiert sein. Man wird versuchen, Vorurteile zu schüren und unsere Entscheidungen zu verzerren. Umso wichtiger ist es, unsere Kommunikationskanäle – insbesondere in den sozialen Medien – weiter zu stärken und unsere Perspektiven und Meinungen selbstbewusst darzustellen.

Auf Augenhöhe

Gleichzeitig sollten wir auch zwischen den Wahlen deutlich stärker im öffentlichen Raum präsent sein. Wir sollten gezielt Aktionen planen und umsetzen, die sichtbar machen, dass wir uns kontinuierlich um zentrale Anliegen kümmern. Dabei geht es darum, die Nähe zu den Menschen aktiv zu suchen, auf Augenhöhe mit ihnen ins Gespräch zu kommen, zuzuhören und echtes Verständnis für die unterschiedlichen Lebensrealitäten zu zeigen.

Wir dürfen die Deutungshoheit über unsere Entscheidungen nicht aus der Hand geben. Nur wenn wir klar, geschlossen und transparent auftreten, sichern wir das Vertrauen, das wir uns hart erarbeitet haben – und bauen es - im Sinne unserer GRÜNEN Ziele und der sozial-ökologischen Transformation - weiter aus.

Für das Leben in all seiner Vielfalt und Schönheit



Alter:

44

Geschlecht:

m

Mich treibt der Wunsch an, den Menschen in seinem Handeln mit der Natur zu versöhnen – nicht zuletzt, um ihn vor den Folgen seines eigenen Tuns zu schützen. Ich möchte dazu beitragen, eine Welt zu gestalten, die unseren Kindern eine sichere Heimat und echte Zukunftsperspektiven bietet. Und ich möchte helfen, die Ungerechtigkeiten, die allein durch Herkunft eines Menschen entstehen, Startbedingungen die leider oft nie ganz aus dem Weg geräumt werden können, zumindest so weit wie möglich zu verringern.

Für all das bitte ich um euer Vertrauen und eure Stimme.